
Subject: Nachfertigung von Skalen

Posted by [GFGF Archiv](#) on Sun, 11 Nov 2012 18:48:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So mancher von uns Sammlern hat in seiner Sammlung Geräte stehen, deren Skala verwischt, beschädigt, abgeblättert oder sonst unansehnlich ist. Jeder von uns ärgert sich auch darüber und grübelt darüber nach, wie man dieses Problem lösen könnte. Nun, ein Ersatzgerät ist nicht immer zu haben und unser Spezialist für Skalen und Rückwände (Hans Stellmacher) hat auch nicht alles.

Das Problem betrifft Geräte aller Zeiten.

Während Geräte der 20er Jahre bis Mitte der 30er vielleicht noch nachzufertigende Skalen hatten, scheitert es bei den Glasskalen häufig.

Ich denke, diese lassen sich im Wesentlichen in 2 verschiedene Arten einteilen.

a) durchscheinende Glasskalen mit einem Aufdruck der Sendernamen etc. einfarbig oder auch bunt. Ziel war hier meist eine Reflexion der Skalenbeleuchtung in der Skala, bedingt durch Reflexion der äußeren Glasgrenzen/ Oberflächen. (Bild 1)

b) nicht durchscheinende Skalen mit Ausschnitten an den zu beleuchtenden Stellen, häufig mit Grundfarbe schwarz, aber auch gold oder andere Farben. (Bild 2)

Variante a könnte vielleicht hergestellt werden, indem eine bdruckte Folie zwischen zwei dünnere Scheiben eingeklebt wird und diese verklebt werden. Nachteil ist sehr wahrscheinlich fehlende Reflexion.

Variante b könnte hergestellt werden, indem ein "satter" Foliendruck auf die Rückseite einer Glasscheibe geklebt wird. Nachteil wird sein, dass der Druck nicht genug Licht schluckt und ein "grauer" Gesamteindruck entsteht.

Es gibt auch heute noch Hersteller, die im damals auch verwendeten Siebdruck-Verfahren Skalen herstellen. Diese sind aber nicht billig (so um 20 EUR für eine kleinere Skala der Variante a) und wollen größere Mengen herstellen.

Wer hat Erfahrungen mit der Herstellung von Skalenscheiben, wie könnten wir Sammler dieses Problem lösen?

Ich könnte mir vorstellen, dass durchaus 20 Sammler zu finden wären, die zum Beispiel eine Skalenscheibe für einen Philips Aachen D 60, einen Telefunken D 770, einen 1 U 11 oder einen Oberhof suchen.

Bitte gebt mir in diesem Thread Eure Meinungen und Erfahrungen, vielleicht kann hier die GFGF als Gemeinschaft etwas tun- natürlich sollte jeder seine Skalen selbst zahlen.

Vielleicht findet sich hier auch Jemand, der die ganze Problematik "ins Händchen" nimmt und für alle etwas macht.

Gruss Ingo

Bild 1 - durchscheinende Skala, farbig nicht verwendbarer Scan, aber gute Vorlage für "Neubau" der Skala im DTP-Programm

Bild 2 - Ausschnitt einer nicht durchscheinenden Skala, farblich recht gut, manche DTP Programme gestatten, die Farbe weiss als transparent zu kennzeichnen- so könnte eine Folie bedruckt werden.

File Attachments

- 1) [Rema1800 Teil.jpg](#), downloaded 3955 times
 - 2) [Rema Duett Skala 3.jpg](#), downloaded 3556 times
-